

ascom

Control Bar

Benutzerhandbuch

Revision 1.0

11/06/2019

Ascom UMS s.r.l. unipersonale

Via Amilcare Ponchielli Nr. 29, 50018 Scandicci (FI), Italien

Tel. (+39) 055 0512161 – Fax (+39) 055 829030

www.ascom.com

Inhaltsverzeichnis

1. „Funktionsleiste“ und Digistat-Umgebung	3
1.1 Einführung	3
1.2 Touchscreen	3
1.3 Starten von Digistat.....	3
1.4 Digistat-Arbeitsbereich	4
1.4.1 Auswahl des Moduls	5
1.5 Zugriff auf Digistat.....	5
1.5.1 Abschalten der automatischen Abmeldung (Funktion "Benutzersperre").....	7
1.5.2 "Letzte" Benutzer	8
1.5.3 Nachschlagen der Benutzerliste.....	8
1.6 Digistat Control Bar.....	10
1.6.1 Angaben der Taste "PATIENT"	11
1.7 Multimonitor-Funktionalität	12
1.8 Help.....	15
1.9 Hauptmenü	16
1.9.1 Patientenberichte.....	18
1.9.2 Ausdruck von Berichten.....	18
1.9.3 Statistiken.....	24
1.9.4 Änderung des Passworts.....	27
1.9.5 Info	28
1.9.6 Beenden von Digistat	29

1. „Funktionsleiste“ und Digistat-Umgebung

1.1 Einführung

Dieser Abschnitt des Handbuchs beschreibt die Eigenschaften und Funktionen des Digistat Produkts. Hier werden die allgemeinen Funktionen des Produkts beschrieben, die überwiegend von den installierten spezifischen Modulen unabhängig sind.

1.2 Touchscreen

Digistat kann sowohl an Workstations mit Touchscreen, als auch an Workstations mit anderen oder gemischten Bildschirmsystemen installiert werden. Die verschiedenen Abläufe können sowohl durch Berühren mit den Fingern als auch mit der Maus ausgeführt werden. In dieser Anleitung wird eine Standard-Terminologie verwendet, die sich auf die Maus bezieht (beispielsweise, das Wort "Click" und nicht "Tap"). Die nachstehende Übersetzungs-Tabelle gestattet die Verwendung dieser Anleitung an jeder Art von Workstation und die Anwendung aller Präferenzen der Benutzer. Wenn innerhalb eines Bildschirms oder eines Ablaufs spezifische und besondere Bewegungen („gestures“) angewandt werden können, werden diese im spezifischen Kontext erläutert. Generell werden die gängigsten Bedienungsvorgänge wie folgt übersetzt:

Maus	Touch Screen
Klick	Tap
Doppelklick	Doppel-Tap
Ziehen	Mit den Fingern ziehen
Rollbalken verwenden (Scroll)	Mit den Fingern abrollen
Klicken zum Vergrößern (Zoom)	Tap mit zwei Fingern

1.3 Starten von Digistat

Zum Starten von Digistat,

- Auf das Symbol am Desktop (Abb.1) doppelklicken



Abb.1

Die folgende Ansicht erscheint, während Digistat geladen wird.



Abb. 2

1.4 Digistat-Arbeitsbereich

Der Digistat-Arbeitsbereich wird von der Funktionsleiste festgelegt und begrenzt, d.h. einem Tool, das bei allen Digistat-Installationen gleich ist (Abb.3).

Die Funktionsleiste verwaltet die installierten Module, die Patienten und die Benutzer. Die Digistat-Funktionsleiste wird aus einer waagerechten Befehlsleiste (Abb.3 **A**), von einer senkrechten Auswahlleiste auf der linken Seite (Abb.3 **B**) und einem Arbeitsbereich in der Mitte gebildet. Die verschiedenen Bildschirmseiten der installierten Module werden innerhalb des Arbeitsbereichs (Abb.3 **C**) angezeigt.



Abb.3

Die Befehlsleiste (Abb.3 **A**) wird im Abschnitt 1.6 (und darauffolgend) beschrieben.

Die seitliche Leiste zeigt die Symbole der derzeit verfügbaren Module. Siehe zum Beispiel, Abb.4.



Abb.4

Das derzeitig ausgewählte Modul wird hervorgehoben.

1.4.1 Auswahl des Moduls

Zur Auswahl und Aktivierung eines spezifischen Moduls

- Klicken Sie auf das entsprechende Symbol auf der seitlichen Leiste

Dadurch wird das Symbol farbig unterlegt. Die Funktionen des Moduls erscheinen im Datenbereich. Die Auswahl des Moduls ist erst nach der Anmeldung am Digistat möglich (siehe nächsten Abschnitt).

1.5 Zugriff auf Digistat

Zum Zugriff auf Digistat müssen ein Benutzername und ein Passwort eingegeben werden (sog. Anmelden oder "Einloggen").

Aus diesem Grund muss zu Beginn jeder Session die Taste **BENUTZER** (Abb.5 **A**) angeklickt werden.

Daraufhin wird die folgende Bildschirmseite angezeigt.



Abb.5

Zum Zugriff auf Digistat

- Den eigenen Benutzernamen in das Feld „**Benutzername**“ (Abb.5 **B**) eingeben
- Das eigene Passwort in das Feld „**Passwort**“ (Abb.5 **C**) eingeben
- Dann „**OK**“ (Abb.5 **D**) anklicken

Der Benutzer ist hiermit zur Bedienung des Digistats zugelassen. Um diesen Vorgang rückgängig zu machen,

- Die Taste **LÖSCHEN** (Abb.5 **E**) anklicken.



Der Benutzer, dessen Anmeldedaten auf der Schaltfläche Nutzer angezeigt werden, ist für alle im Digistat ausgeführten Vorgänge verantwortlich.

Zur Eingabe von Benutzername und Passwort kann die virtuelle Tastatur auf dem Bildschirm verwendet werden (die Buchstaben mit der Maus anklicken oder im Fall eines Touchscreens mit den Fingern berühren), oder die "echte" Tastatur der Workstation.

Nach erfolgter Anmeldung erscheint ein dem angemeldeten Benutzer entsprechendes Kürzel auf der Taste **BENUTZER** auf der Control Bar (z.B. ADM in Abb. 6 **A**).



Abb. 6



Der Benutzer, dessen Anmeldeinformationen auf der Taste **BENUTZER** erscheinen, ist verantwortlich für die Vorgänge, die am Digistat ausgeführt werden. Aus diesem Grund ist es dringend zu empfehlen, sich bei jedem Verlassen des Arbeitsplatzes vom Digistat abzumelden. Dadurch soll eine unbefugte Benutzung des Digistats vermieden werden.

Zum Abmelden vom Digistat kann zu jedem Zeitpunkt der Session die Taste **BENUTZER** angeklickt werden. Wenn diese Taste betätigt wird, wird der Benutzer abgemeldet und sein Kürzel verschwindet von der Taste.

Die in Abb.5 angezeigte Bildschirmseite wird wieder verlöschen.

Digistat unterstützt nicht die Funktion "Benutzerwechsel" von Microsoft Windows. Das bedeutet folgendes:



Wenn der Benutzer 1 Digistat startet und ein "Benutzerwechsel" auf "Benutzer 2" vorgenommen wird, ohne vorher den "Benutzer 1" abzumelden, und dann versucht wird, Digistat wieder zu starten, wird dieser zweite Start von Digistat nicht angenommen, da das Programm noch unter der Anmeldung von "Benutzer 1" aktiv ist.

1.5.1 Abschalten der automatischen Abmeldung (Funktion "Benutzersperre")

Wird das Digistat nicht verwendet oder bleibt über eine gewisse Zeitdauer im Standby, wird der Benutzer automatisch vom Digistat abgemeldet (automatisches Ausloggen). Diese Zeit ist von einem konfigurierbaren Parameter abhängig. Zum Abschalten dieses automatischen Ausloggens muss nach Eingabe von Benutzernamen und Passwort und vor Anklicken von **OK**

- Auf die Taste **SPERREN** auf der Control Bar der Ansicht „Log in“ (
- Abb. 7 **A**) geklickt werden



Abb. 7

Wenn ein Benutzer gesperrt ist, ein Vorhängeschloss wird am unteren Rand des Benutzersymbols angezeigt (Abb. 8).



Abb. 8



Von einer häufigen Verwendung der Sperrfunktion ist unbedingt abzuraten. Das automatische Ausloggen soll dazu beitragen, dass für Unbefugte weniger Möglichkeiten bestehen, auf das Digestat zuzugreifen.

1.5.2 "Letzte" Benutzer

Der Bereich „Vorherige“ der Bildschirmseite „Anmeldung“ (Abb. 9) gibt die Namen derjenigen Benutzer an, die sich als letzte am Digestat angemeldet haben.

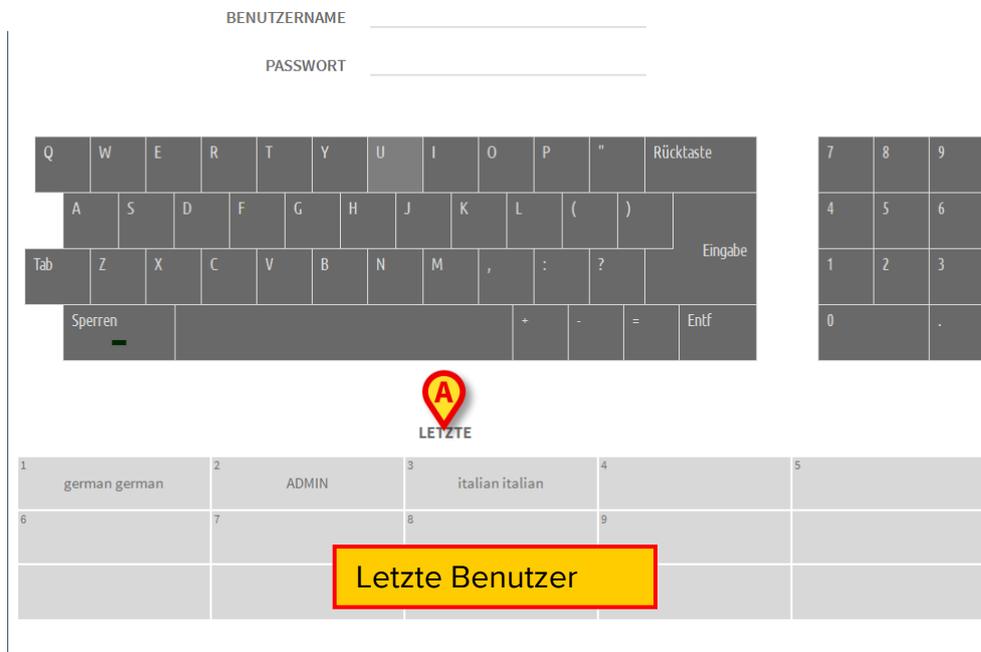


Abb. 9

Der Bereich ist in Kästchen unterteilt. Die Namen der Benutzer, die sich als letzte angemeldet haben, erscheinen in diesen Kästchen. Wenn ein beliebiges dieser Kästchen angeklickt wird, erscheint im Feld „Name Benutzer“ automatisch der Name, der im Kästchen enthalten ist.

1.5.3 Nachschlagen der Benutzerliste

Die Taste **MEHR** auf der Control Bar (Abb.10) gestattet die Anzeige der vollständigen Liste der möglichen Benutzer.



Abb.10

Zur Anzeige der vollständigen Liste der möglichen Benutzer des Digestats,

- Die Taste **MEHR** anklicken

Daraufhin öffnet sich das folgende Fenster (Abb. 11).

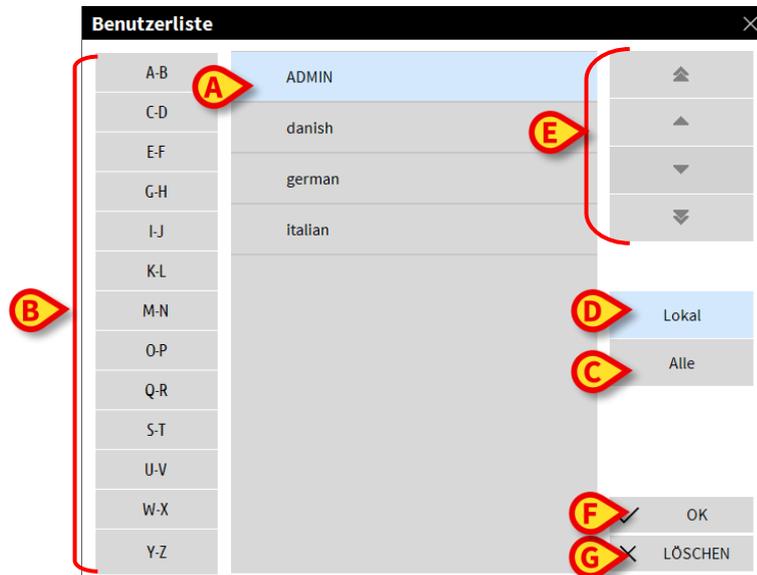


Abb. 11

Dieses Fenster funktioniert wie eine Art Adressbuch, es gestattet unter den registrierten Benutzern einen bestimmten zu suchen und auszuwählen. Der mittlere Teil des Fensters zeigt in alphabetischer Reihenfolge die Namen der möglichen Benutzer an (Abb. 11 **A**). Die links erscheinenden Buchstaben (Abb. 11 **B**) gestatten es, nur diejenigen Benutzer anzuzeigen, deren Name mit einem bestimmten Buchstaben beginnt.

Bei Anklicken der Taste **C-D**, beispielsweise, wird nur die Liste der Benutzer angezeigt, deren Name mit C oder D beginnt. Die Taste **ALLE** (Abb. 11 **C**) gestattet dagegen die Anzeige der Liste aller möglichen Benutzer. Die Taste **LOKAL** (Abb. 11 **D**) gestattet die Anzeige der Liste nur derjenigen Benutzer, die die spezifische Workstation benutzen, an der gerade gearbeitet wird. Die Pfeile auf der rechten Seite des Fensters (Abb. 11 **E**) gestatten das Vorwärts- und Rückwärtsblättern in der Benutzerliste.

Zum Auswählen eines Benutzers

- Auf dessen Namen klicken. Damit wird der Name unterlegt
- Dann „**OK**“ (Abb. 11 **F**) anklicken

Andernfalls ist folgendes möglich:

- Doppelklick auf die Zeile, in der sich der Name des auszuwählenden Benutzers befindet

Das Fenster „**Benutzerliste**“ wird geschlossen. Der Name des ausgewählten Benutzers erscheint im Feld „**Benutzername**“ in der Ansicht zur Anmeldung am Digistat (Abb.5 **A**).

Mit der Taste **ABBRECHEN** (Abb. 11 **G**) kann der Vorgang rückgängig gemacht und das Fenster „**Benutzerliste**“ geschlossen werden, ohne einen Benutzer ausgewählt zu haben.

1.6 Digistat Control Bar

Nachstehend sind die wichtigsten Merkmale der Control Bar des Digistats aufgeführt. Eine nähere Beschreibung der Funktionen wird in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.



Abb. 12

- Wenn ein Patient angewählt ist, gibt die Taste **PATIENT** (Abb. 12 **A**) den Namen dieses Patienten an. Wenn der Patient aufgenommen wurde, zeigt die Taste auch die Nummer des Betts an, in dem der Patient sich befindet.
- Die Taste **BENUTZER** (Abb. 12 **B**) zeigt das Kürzel des angemeldeten Benutzers an. Siehe Abb. 6.
- Die Taste **MENÜ** (Abb. 12 **C**) gestattet den Aufruf des Hauptmenüs von Digistat (Abb. 13).



Abb. 13

Die Funktionen, die über dieses Fenster zugänglich sind, werden in den nachstehenden Abschnitten untersucht.

- Die Schaltfläche anzeigt in Abb. 12 **D** dargestellte Taste wird vom Digistat zur Meldung des Anstehens von Warnungen oder Alarmen verwendet.
- Uhrzeit und Datum (Abb. 12 **E**).

- Die Taste **HELP** (Abb. 12 **F**) gestattet den Abruf der vorhandenen Online-Dokumentation.
- Die drei in Abb. 12 **G** hervorgehobenen Tasten gestatten:
 - 1) die Verkleinerung des Digistat-Bildschirms;
 - 2) die Anzeige auf dem vollen Bildschirm;
 - 3) die Anzeige als Fenster;



Diese drei Tasten sind nur dann vorhanden, wenn sie bei der Konfiguration freigegeben wurden.

1.6.1 Angaben der Taste "PATIENT"



Die Arbeitsstation, der Patient und das Bett müssen vor jeder kritischen Operation und im Allgemeinen die Eingabe von Patientendaten.

Ausgewählter Patient

Wenn ein Patient angewählt ist, zeigt die Taste **PATIENT** dessen Namen an (Abb. 14 **A**). Zur Anwahl eines Patienten.



Abb. 14

Aufgenommener Patient

Wenn ein Patient aufgenommen wurde, zeigt die Taste **PATIENT** zusätzlich zum Namen des Patienten auch die Nummer des Betts und die Bezeichnung der Station an, auf der er sich befindet (Abb. 15).



Abb. 15

Der Name der Station und die Bettnummer sind nicht hervorgehoben, wenn der Patient zum Bereich des Arbeitsplatzes gehört (siehe Abb. 15). Werden der Name der Station und die Bettnummer hervorgehoben angezeigt, befindet sich der Patient in einem Bereich, der nicht zum Bereich des Arbeitsplatzes

gehört (Abb. 16 - der Bereich des Arbeitsplatzes wird durch die Konfiguration bestimmt).

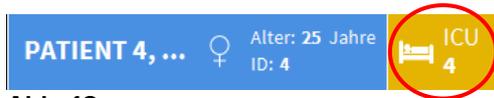


Abb. 16



Bei der Konfiguration werden jedem Arbeitsplatz Betten zugeordnet, für die sie "zuständig" sind. Für Patienten, die diese Betten belegen, dürfen bestimmte Funktionen ausgeführt werden. Die rote Farbe soll den Benutzer darauf hinweisen, dass er sich mit einem Patienten befasst, der nicht zu seinem Zuständigkeitsbereich gehört.

Das Signal „Anderer Ort“ (Abb. 17) erscheint, wenn der Benutzer zur Aufnahmezeit des Patienten angibt, dass sich der Patient nicht in einer der konfigurierten Stationen befindet.



Abb. 17

1.7 Multimonitor-Funktionalität

Die Steuerleiste kann die Module auf verschiedenen Monitoren anzeigen, die mit der Workstation verbunden sind, auf der das Produkt installiert ist. Diese Funktionalität ist verfügbar, wenn das Produkt ordnungsgemäß konfiguriert ist: Lesen Sie hierzu das Installations- und Konfigurationshandbuch des Produkts.

So aktivieren Sie die Multimonitor-Funktionalität:

- Zugriff auf das Produkt über das Anmeldeverfahren (siehe entsprechenden Abschnitt);
- Klicken Sie in der Steuerleiste auf die Schaltfläche, die die Gesundheitseinrichtung anzeigt, der der Benutzer zugeordnet ist (Abb. 18 **A**)



Abb. 18

Das folgende Fenster („Multimonitor-Menü“) wird angezeigt:



Abb. 19

- Klicken Sie auf die in Abb. 19 **A** angegebene Schaltfläche, um eine neue Steuerleiste hinzuzufügen, die der Benutzer auf einen anderen Bildschirm verschieben kann (Abb. 20)

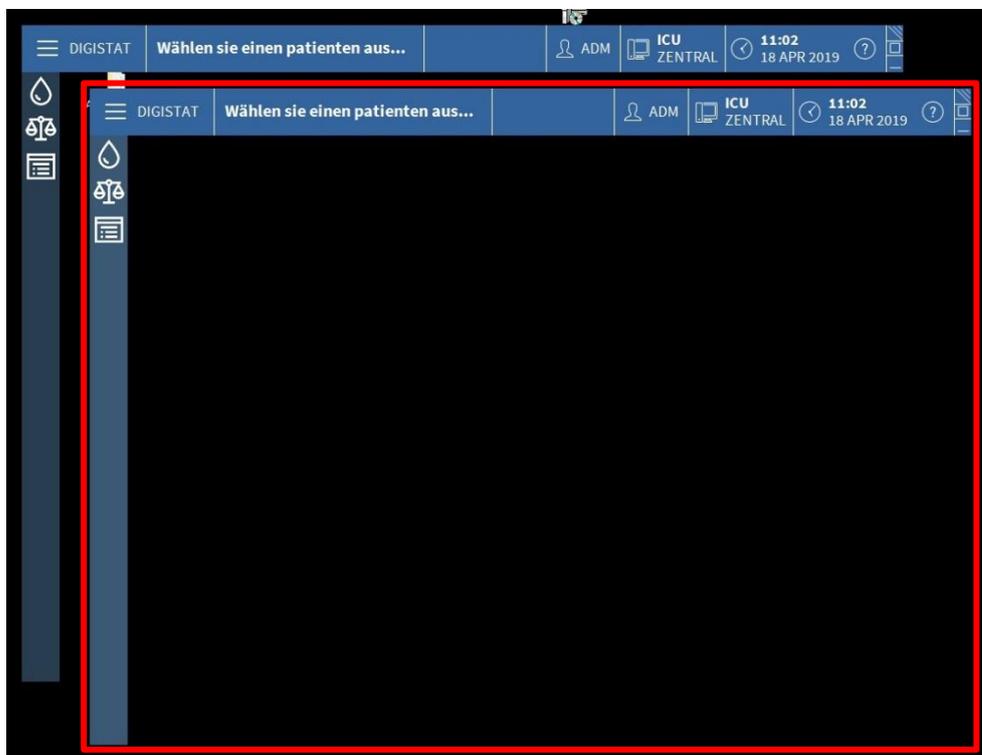


Abb. 20

So schließen Sie die neu erstellte Steuerleiste:

- Klicken Sie auf dieselbe Schaltfläche, mit der Sie das Multimonitor-Menü wie zuvor beschrieben geöffnet haben. Da dies eine „sekundäre“ Steuerleiste ist, wird ein anderes Menü angezeigt (Abb. 21):

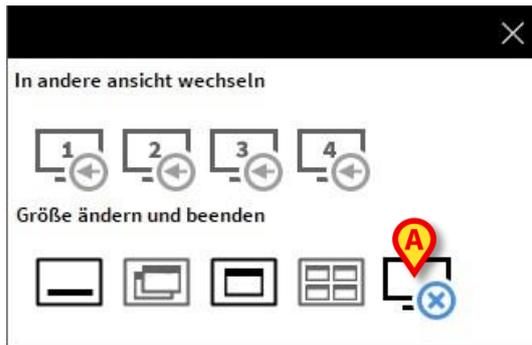


Abb. 21

- Klicken Sie auf die in der Abbildung angegebene Schaltfläche, um die neu erstellte Steuerleiste zu schließen.

1.8 Help

Die Taste **HELP** auf der Control Bar (Abb. 12 E) anklicken, um die online verfügbaren Berichte abrufen zu können. Die gezeigte Bildschirmseite in Abb.22 gezeigte Seite oder eine je nach der verfügbaren Dokumentation analoge Seite öffnen sich.

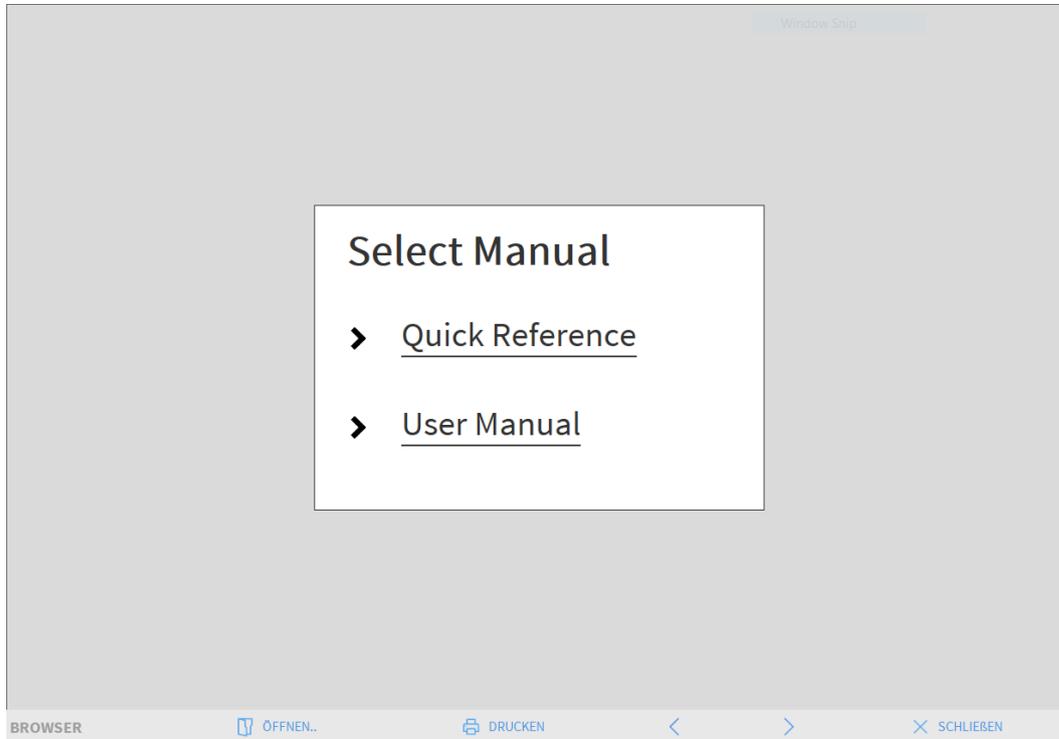


Abb.22

Auf der Control Bar (Abb.23)



Abb.23

- gestattet die Taste **ÖFFNEN...** das Öffnen weiterer Berichte (sofern der Benutzer die entsprechenden Berechtigungen besitzt);
- Die Taste **DRUCKEN** gestattet das Ausdrucken der Help-Seite auf Papier;
- Die Tasten < und > gestatten das Blättern in den Help-Unterlagen, d.h. das Umblättern der Seiten vorwärts und rückwärts;
- Die Taste **SCHLIESSEN** gestattet das Schließen der Help-Seite und den Rücksprung zur vorherigen Ansicht.

1.9 Hauptmenü

Die Taste **MENÜ** auf der Control Bar des Digistat (Abb. 24)



Abb. 24

gestattet das Öffnen eines Menüs, das verschiedene Optionen umfasst (Abb. 25).

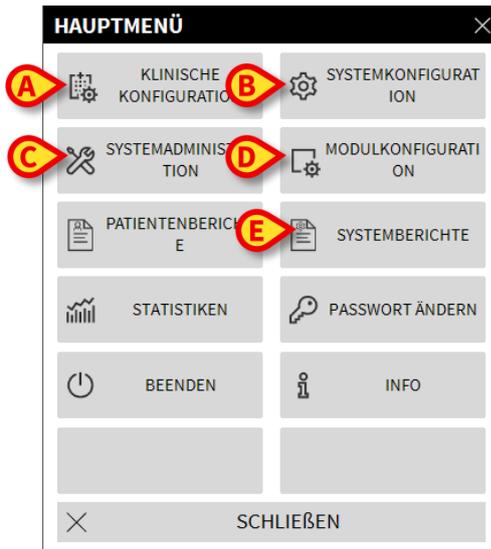


Abb. 25

Jede Taste dieses Menüs gestattet den Aufruf spezifischer Funktionsgruppen.

Die den nachstehenden Tasten zugeordneten Funktionen dienen zur Konfiguration des Digistats und sind daher den Systemadministratoren vorbehalten.

Klinische Konfiguration - (Abb. 25 **A**)

Systemkonfiguration - (Abb. 25 **B**)

Systemadministration - (Abb. 25 **C**)

Modulkonfiguration - (Abb. 25 **D**)

Systemberichte - (Abb. 25 **E**)

Die mit diesen Tasten verbundenen Abläufe müssen beim Systemadministrator erfragt werden.

Die anderen in Abb. 26 hervorgehobenen Tasten gestatten den Zugriff auf Funktionen, die auch für die Benutzer verfügbar sind (je nach Stufe der Zugriffsberechtigungen). Sie sind in den nachstehenden Abschnitten dieses Handbuchs beschrieben.

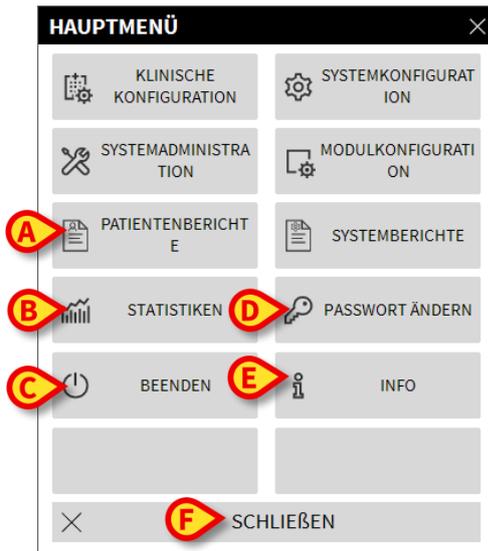


Abb. 26

Patientenberichte - (Abb. 26 **A**, siehe Seite 18).

Statistiken - (Abb. 26 **B**, siehe Seite 24).

Beenden - (Abb. 26 **C**, siehe Seite 29).

Passwort Ändern - (Abb. 26 **D**, siehe Seite 27).

Info - (Abb. 26 **E**, siehe Seite 28).

Die Taste **SCHLIESSEN** (Abb. 26 **F**) schließt das Fenster "Hauptmenü" (Abb. 26).

1.9.1 Patientenberichte

Die Schaltfläche „**Patienten-Berichte**“ (Abb. 26 **A**) ist bei dieser Smart Central-Konfiguration nicht aktiv.

1.9.2 Ausdruck von Berichten

Dieser Abschnitt beschreibt die allgemeinen Druck-Funktionen des Produktes. Wenn die Druck-Funktion aufgerufen werden kann, ist dies im entsprechenden Kapitel/Abschnitt des Handbuchs angegeben. Siehe in diesem Abschnitt für allgemeine Hinweise.

Ausdrucken eines Patienten-Berichts:

- Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche Drucken.

Dadurch wird die Druckvorschau des ausgewählten Berichts angezeigt (Die Abb. 27 zeigt ein Beispiel).

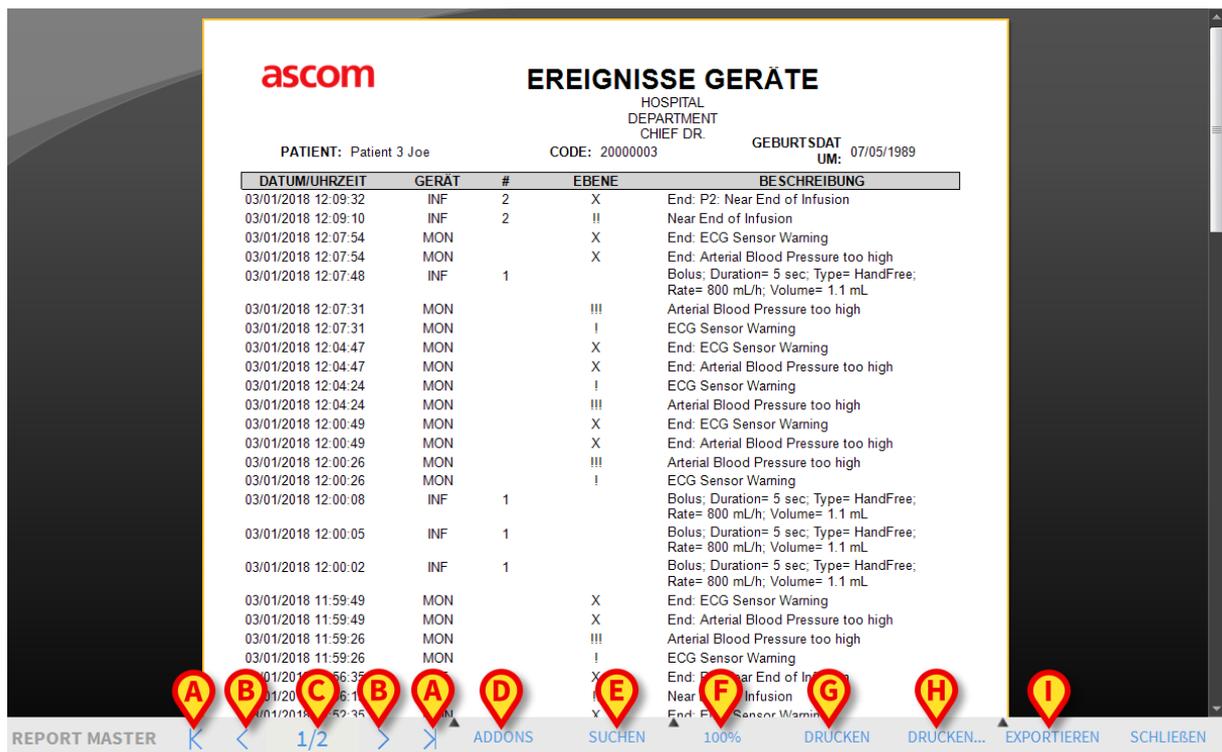


Abb. 27

Die auf der Control Bar der Ansicht befindlichen Tasten gestatten die Ausführung der nachstehend aufgeführten Aktionen.

A - Die Tasten **K** und **>>** (Abb. 27 **A**) gestatten das Positionieren auf den Anfang bzw. auf das Ende des Berichts.

B - Die Tasten  und  (Abb. 27 **B**) gestatten die Anzeige der vorherigen bzw. der nächsten Seite.

C - Das Display  (Abb. 27 **C**) zeigt die Nummer der aktuellen Bildschirmseite an.

Die Schaltfläche **Addons** (Abb. 27 **D**) aktiviert die möglichen zusätzlichen Optionen der Drucksteuerung (bei dieser Konfiguration ist die Option „Wasserzeichen“ verfügbar - siehe Abschnitt 1.9.2.1 für eine Beschreibung dieser Optionen).

Die Schaltfläche **Suchen** (Abb. 27 **E**) macht es möglich, das angezeigte Dokument zu suchen. Siehe im Abschnitt 1.9.2.2 für weitere Angaben.

Die Schaltfläche mit Angabe des Prozentsatzes **100%** (Abb. 27 **F**) ist ein Zoom, der die Änderung der Anzeigart ermöglicht. Siehe im Abschnitt 1.9.2.3 für weitere Angaben.

Verwenden Sie die Schaltfläche **Drucken** (Abb. 27 **G**) zum Ausdrucken des Berichts. Verwenden Sie die Schaltfläche **Drucken...** (Abb. 27 **H**) zur Anzeige des Fensters mit den Druckoptionen (Abb. 33). Siehe im Abschnitt 1.9.2.4 für eine Beschreibung zu diesem Fenster und den damit verbundenen Abläufen.

Verwenden Sie die Schaltfläche **Export** (Abb. 27 **I**), um den Inhalt des Dokuments in eine Datei mit anderer Dateierweiterung zu exportieren. Siehe im Abschnitt 1.9.2.5 für weitere Angaben.

Die Taste „**Schließen**“ beendet die Druckvorschau.

1.9.2.1. Sonstige, zusätzliche Druckoptionen

Die Taste „**Sonstige**“ (Abb. 27 **D**), wenn sie bei der Konfiguration aktiviert wurde, gestattet die Nutzung eventueller zusätzlicher Druckoptionen. Zur Anzeige der verfügbaren Optionen

- Die Taste **Sonstige** anklicken

Dadurch öffnet sich über der Taste ein Menü.

- Die Taste anklicken, die der Druckoption entspricht, die aktiviert werden soll

Sonstige, Kennzeichen

Um in den Druck ein Kennzeichen (Text oder Abbildung) einzufügen,

- Klicken Sie auf **Addons** und dann auf **Markieren**

Danach erscheint die folgende Ansicht (Abb. 28).

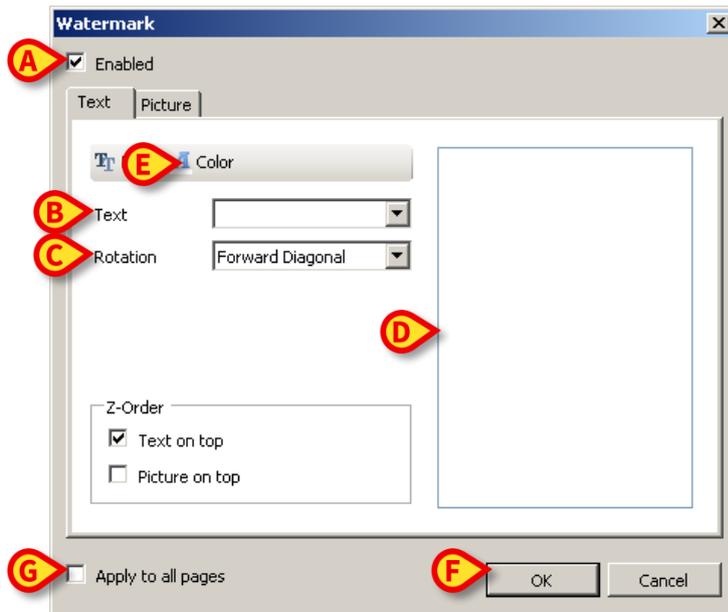


Abb. 28

Zum Einfügen eines Textes als Kennzeichen,

- Sicherstellen, dass die Checkbox **„Freigeben“** angewählt ist (Abb. 28 **A**). Im gegenteiligen Fall kann der Inhalt des Fensters nicht geändert werden
- Den Text in das Kästchen **„Text“** (Abb. 28 **B**) eingeben
- Die Ausrichtung des Kennzeichens (diagonal, horizontal, vertikal) mithilfe des Menüs **„Rotation“** (Abb. 28 **C**) festlegen

In dem in Abb. 28 **D** dargestellten Bereich wird eine Vorschau angezeigt.

- Mithilfe der in Abb. 28 **E** dargestellten Tasten den Schrifttyp und die Farbe des Wasserzeichens wählen
- Dann **„OK“** (Abb. 28 **F**) anklicken

Damit wird der Text als Kennzeichen eingefügt.

Wenn die Checkbox **„Anwenden auf alle Seiten“** angewählt ist (Abb. 28 **G**), wird das Kennzeichen in alle Seiten des Berichts eingefügt, andernfalls nur in die aktuelle Seite.

Zum Einfügen einer Abbildung als Kennzeichen,

- Das in Abb. 29 **A** dargestellte Etikett **„Abbildung“** anklicken

Danach erscheint die folgende Ansicht (Abb. 29).

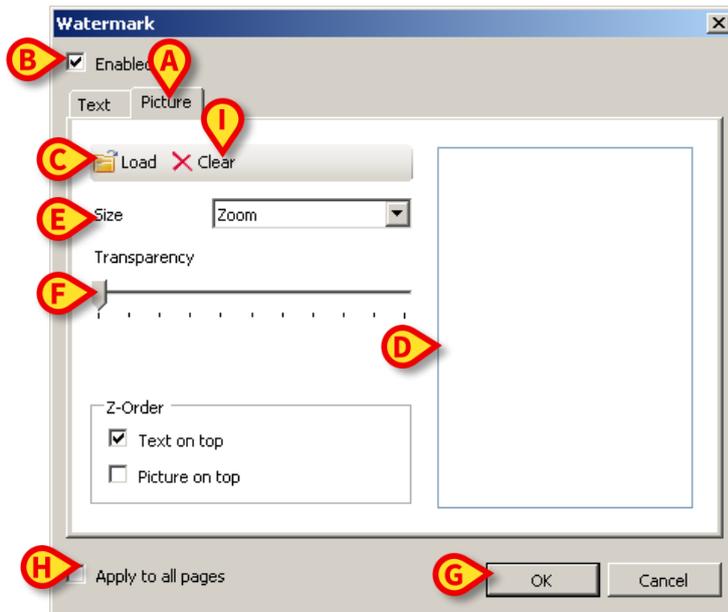


Abb. 29

Zum Einfügen einer Abbildung als Kennzeichen sind folgende Schritte auszuführen:

- Sicherstellen, dass die Checkbox „**Freigeben**“ angewählt ist (Abb. 29 **B**). Im gegenteiligen Fall kann der Inhalt des Fensters nicht geändert werden
- Die in Abb. 29 **C** dargestellte Taste „**Laden**“ anklicken
- Daraufhin öffnet sich das Fenster, das es gestattet, die im Speicher vorhandenen Dateien "durchzublättern"
- Suchen und Anwählen der zu ladenden Abbildung

Die Abbildung wird in dem in Abb. 29 **D** dargestellten Bereich angezeigt.

- Das Aufklappmenü „**Größe**“ verwenden, um die Abmessungen der Abbildung festzulegen (Abb. 29 **E**)
- Mithilfe des Schiebers „**Transparenz**“ kann der Durchsichtigkeitsgrad des Kennzeichens festgelegt werden (Abb. 29 **F** - wenn der Cursor ganz links steht, ist die höchste Durchsichtigkeitsstufe erreicht)
- Dann „**Ok**“ (Abb. 29 **G**) anklicken

Damit wird die Abbildung als Kennzeichen eingefügt.

Wenn die Checkbox „**Anwenden für alle Seiten**“ angewählt ist (Abb. 29 **H**), wird das Kennzeichen in alle Seiten des Berichts eingefügt, andernfalls nur in die aktuelle Seite. Zum Löschen einer zuvor angewählten Abbildung,

- Die in Abb. 29 **I** dargestellte Taste „**Löschen**“ anklicken

1.9.2.2. Suchen

Die Taste „**Suchen**“ (Abb. 27 **E**) gestattet die Ausführung einer Suche innerhalb des angezeigten Berichts.

Zur Aktivierung der Suchfunktion,

- Die Taste **Suchen** anklicken

Daraufhin öffnet sich das folgende Fenster (Abb. 30).



Abb. 30

- Den zu suchenden Text in dieses Fenster eintragen (Abb. 31 **A**)

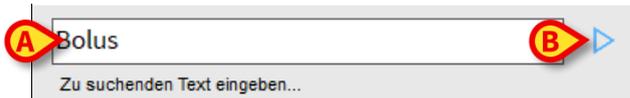


Abb. 31

- Die Taste  (Abb. 31 **B**) anklicken

Der gesuchte Text wird im angezeigten Bericht hervorgehoben.

- Nochmals die Taste  anklicken, um weitere Vorkommen dieses Textes in dem Bericht zu suchen

1.9.2.3. Zoomen

Die Taste **Zoomen** (deren Standard-Wert ist das Verhältnis 100% - Abb. 27 **F**) ist eine Zoom-Funktion, die es gestattet, die Anzeigemodalität zu ändern.

Zum Ändern der Anzeigemodalität,

- Die Taste **Zoomen** anklicken. Daraufhin öffnet sich das folgende Menü (Abb. 32)

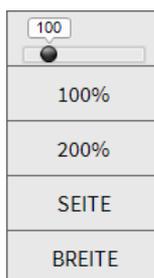


Abb. 32

- Die Taste anklicken, die der gewünschten Modalität entspricht

Die Seite wird dementsprechend angezeigt. Die aktuell eingestellte Modalität wird auf der Taste angezeigt.

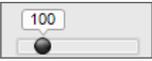
Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Die Taste „**Breite**“ gestattet die Anzeige der Seite auf der gesamten Bildschirmbreite;

Die Taste „**Seite**“ gestattet die vollständige Anzeige der aktuellen Seite;

Die Taste „**200%**“ verdoppelt die Größe der Seite (Zoom 200%);

Die Taste „**100%**“ gestattet die Anzeige der Seite in ihrer effektiven Größe (Zoom 100%);

Der Bereich  enthält einen Cursor, der dazu verwendet werden kann, die Inhalte der Seite zu zoomen (zoom out nach links, zoom in nach rechts). Über dem Cursor wird der Prozentwert des angewandten Zooms angezeigt. Die Werte liegen zwischen 100 und 200 %. Der gewählte Wert wird auf der Zoom-Taste auf der Control Bar angezeigt.

1.9.2.4. Drucken...

Die Taste „**Drucken...**“ gestattet das Aufrufen eines Fensters, das verschiedene Druckoptionen bietet.

- Die Taste **Drucken...** (Abb. 27 H) anklicken, um das Fenster der Druckoptionen zu öffnen (Abb. 33)

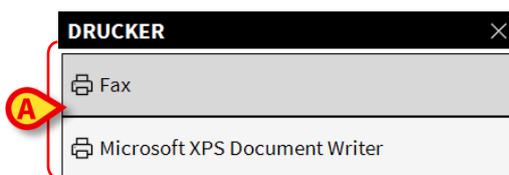


Abb. 33

Dieses Fenster gestattet die Auswahl des zu verwendenden Druckers und der Zahl der zu druckenden Kopien.

- Zur Auswahl des Druckers, die gewünschte Option im Menü anklicken (Abb. 33 **A**)
- Die Zahl der zu druckenden Kopien anhand der Tasten  (minus eine Kopie) oder  (plus eine Kopie) - Abb. 33 **B** einstellen
- Zum Ausdrucken der Unterlage ist die Taste „**Drucken**“ (Abb. 33 **C**) zu betätigen

1.9.2.5. Exportieren

Die Taste „**Exportieren**“ (Abb. 27 **I**) gestattet das Exportieren der Inhalte des Berichts in verschiedenen Formaten.

- Durch Anklicken der Taste „**Exportieren**“ wird das „Exportieren“ Menü angezeigt

Das Menü zeigt alle Dateiformate an, die derzeit vom verwendeten System unterstützt werden.

- Klicken Sie auf die dem gewünschten Dateiformat entsprechende Option

Das Dokument wird in das entsprechende Dateiformat exportiert

1.9.3 Statistiken

Die Taste „**Statistiken**“ des Hauptmenüs (Abb. 34) - gestattet den Zugriff auf die statistischen Berechnungsfunktionen, die im Digistat implementiert sind.



Abb. 34

Durch diese Taste wird ein weiteres Menü (Abb. 35) geöffnet, über das, verschiedene Funktionen abgerufen werden kann. Die Zahl und die Art der verfügbaren Funktionen ist von der gewählten Konfiguration und von den installierten Modulen abhängig.

Diese Funktionen sind überwiegend den Systemadministratoren vorbehalten. Weitere Einzelheiten können den spezifischen technischen Unterlagen entnommen werden.

Die Funktion „**Abfrageassistent**“, die für Benutzer mit bestimmten Genehmigungen verfügbar ist, wird im nächsten Abschnitt beschrieben.



Abb. 35

1.9.3.1. Abfrageassistent

Die Taste „**Abfrageassistent**“ (Abb. 35) aktiviert eine Funktion, die es gestattet, Abfragen (*query*) in der Datenbank des Digistat (Abb. 36) zu erstellen, zu speichern und wieder abzurufen.

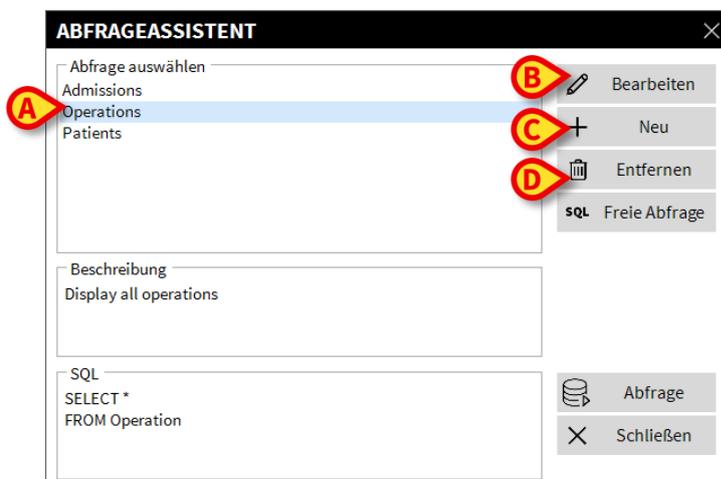


Abb. 36

Der Benutzer hat die Möglichkeit, eine *Abfrage* aus einer Liste von vorgegebenen *Abfragen* zu wählen, sie auszuführen und die Resultate in einem spezifischen Fenster anzuzeigen.

Der Bereich „**Abfrage auswählen**“ zeigt die Liste aller vorgegebenen *Abfragen* an (Abb. 36 **A**).

Zur Ausführung einer spezifischen *Abfrage*

- Den Namen anklicken, der der gewünschten *Abfrage* entspricht

Der Name wird dann hervorgehoben (Abb. 37 **A**).

Im Bereich „**Beschreibung**“ (dargestellt in Abb. 37 **B**) erscheint eine Textbeschreibung der *Abfrage*.

Im Bereich „**SQL**“ (dargestellt in Abb. 37 **C**) erscheint der Inhalt der *Abfrage* in der SQL-Sprache (Structured Query Language).



Die Optionen für Änderung, Erstellen und Löschen einer Abfrage sind den Systemadministratoren vorbehalten.

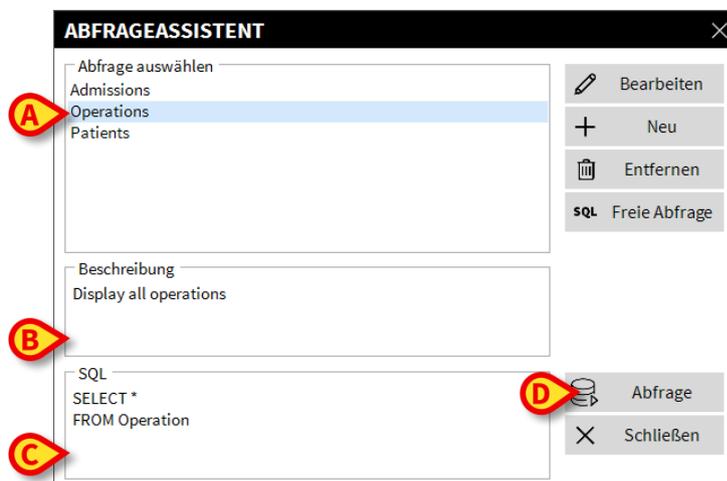


Abb. 37

Zur Ausführung der *Abfrage*

- Die Taste **ABFRAGE** im Fenster unten rechts anklicken (Abb. 37 **D**)

Die Ergebnisse werden in einem neuen Fenster in Form einer Tabelle (Abb. 38) angezeigt.

QUERY POP-UP						
Table		Setup		Export	Print	Close
Drag a column header here to group by that column.						
ID	Patient Ref	Father Ref	Date Created	Admission Code	Height	Weight
1	1	1	27/12/2017 10:24	20000001#1	170	80
2	2	2	27/12/2017 10:24	20000002#1	180	70
3	3	3	27/12/2017 10:24	20000003#1	180	75
4	4	4	27/12/2017 10:24	20000004#1	165	55
5	5	5	27/12/2017 10:24	20000005#1	172	57
6	6	6	27/12/2017 10:24	20000006#1	174	90
7	7	7	27/12/2017 10:24	20000007#1	181	90
8	8	8	27/12/2017 10:24	20000008#1	186	75
9	9	9	29/12/2017 11:13		176	65

Abb. 38

Die Taste **ÄNDERN** rechts im Fenster „**Abfrageassistent**“ (Abb. 36 B) gestattet die Änderung einer bereits vorhandenen Abfrage.

Die Taste **NEU** rechts im Fenster „**Abfrageassistent**“ (Abb. 36 C) gestattet die Erstellung einer neuen Abfrage.

Die Taste **ENTFERNEN** rechts im Fenster „**Abfrageassistent**“ (Abb. 36 D) gestattet das Löschen einer vorhandenen Abfrage.

1.9.4 Änderung des Passworts

Bei Betätigung der Taste „**Passwort ändern**“ im Digistat- Hauptmenü (Abb. 39 A) wird ein Fenster angezeigt, das die Änderung des Passworts des derzeit im Digistat eingeloggtten Benutzers gestattet.

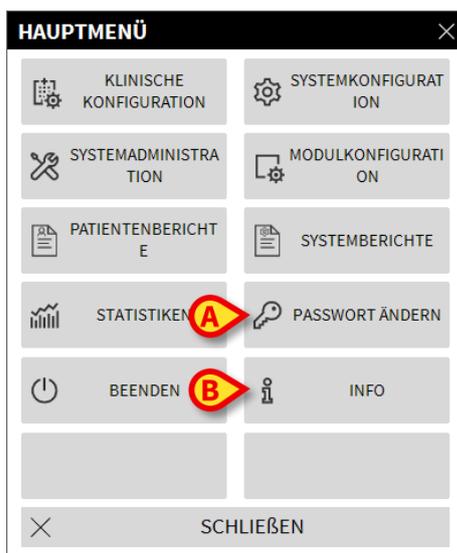


Abb. 39

Zur Änderung des eigenen Passworts

- Die Taste „**Passwort ändern**“ (Abb. 39 A) anklicken

Danach erscheint das folgende Fenster.



Abb. 40

- Das derzeitige Passwort in das Feld „**Geben Sie das alte Passwort ein**“ (Abb. 40 **A**) eingeben
- Kontrollieren, dass die Checkbox „**Passwort freigeben**“ (Abb. 40 **B**) angewählt ist
- Das neue Passwort in das in Abb. 40 **C** dargestellte Feld eingeben
- Zur Bestätigung das neue Passwort im Feld „**Neues Passwort erneut eingeben**“ (Abb. 40 **D**) nochmals eingeben.
- Dann „**OK**“ (Abb. 40 **E**) anklicken



Die Kennwörter sind nicht fallspezifisch gegenüber Groß- und Kleinbuchstaben. Die Kennwörter können nur aus Ziffern (0 bis 9) und Buchstaben (A-Z) gebildet werden.

1.9.5 Info

Die Taste „**Info**“ im Digistat-Hauptmenü Digistat (Abb. 39 **B**) gestattet die Anzeige eines Fensters, das Informationen über die installierte Digistat-Version und die zugehörigen Lizenzen enthält (Siehe Dokument *USR DEU Digistat Product*).

1.9.6 Beenden von Digistat

Die Taste „**Beenden**“ im Digistat-Hauptmenü (Abb. 42 **A**) gestattet das Verlassen des Programms Digistat. Zum Beenden von Digistat

- Die Taste **MENÜ** auf der Control Bar anklicken (Abb. 41)



Abb. 41

Dadurch öffnet sich das Digistat - Hauptmenü (Abb. 42).



Abb. 42

- Dann die Taste „**BEENDEN**“ (Abb. 42 **A**) anklicken

Danach erscheint ein weiteres Menü (Abb. 43).

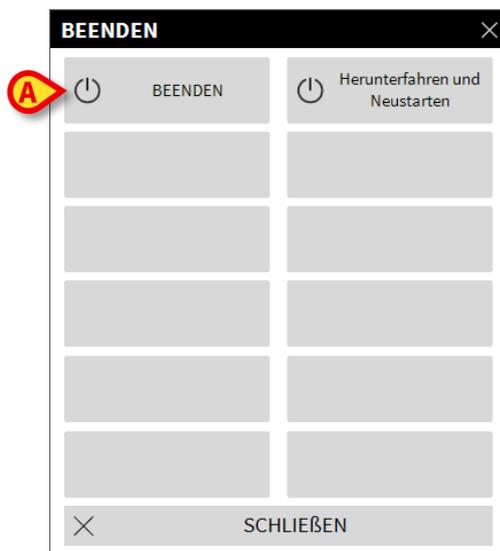


Abb. 43

- Nochmals die Taste **BEENDEN** im neuen Menü anklicken (Abb. 43 **A**)

Digistat fordert anhand des folgenden Fensters zur Bestätigung auf.

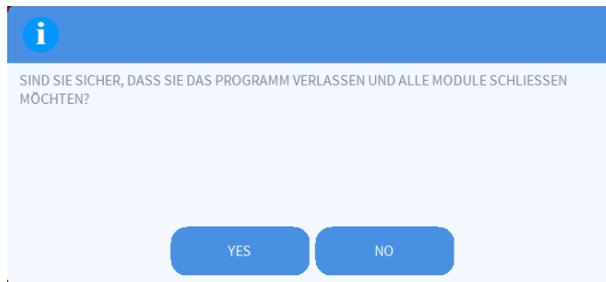


Abb. 44

- Zum Beenden **JA** anklicken



Es wird daran erinnert, dass zum Beenden von Digistat die entsprechende Berechtigung vorliegen muss.
